



Prof. Dr. Matthias Jarke

Präsident der Gesellschaft für Informatik e.V. (GI)



Lebenslauf

- geboren 28.05.1952 in Hamburg, verheiratet, drei Kinder
- 1972-1979 Studium der Informatik und BWL, Universität Hamburg
- 1980 Promotion in Unternehmensforschung bei Herbert Jacob
- 1981-1985 Professur für Wirtschaftsinformatik an der New York University
- 1986-1991 Lehrstuhl für Dialogorientierte Systeme an der Universität Passau
- seit 1991 Lehrstuhl für Informationssysteme an der RWTH Aachen mit derzeit rund 20 wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- 1992-2000 Sprecher der Fachgruppe Informatik an der Fakultät für Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften
- seit 2000 Leiter des Fraunhofer-Instituts für Angewandte Informationstechnik FIT in Sankt Augustin
- seit 2003 Gründungsdirektor des Bonn-Aachen International Center for Information Technology (B-IT) in Bonn
- Mitinitiator des fachübergreifenden Studiengangs "Technische Redaktion Informatik" und des internationalen Masterstudiengangs "Software Systems Engineering" und "Media Informatics"
- Koordinierung mehrerer europäischer Forschungsprojekte im Bereich Systementwicklung, Mitbegründer von interdisziplinären Sonderforschungsbereichen gemeinsam mit Verfahrenstechnik und Kulturwissenschaften
- 1994-2004 Schriftleitung der Zeitschrift "Information Systems"
- Mitglied im DFG-Fachkollegium Informatik und in den Beiräten verschiedener nationaler und internationaler Institutionen
- seit Studienzeiten GI-Mitglied, Unterstützung der Leitungstätigkeit von Lehrstuhlmitarbeitern in der Fachgruppe EMISA und Requirements Engineering sowie in der Regionalgruppe Aachen, selbst stellvertretender Leiter der Fachgruppe Computer Supported Cooperative Work (früher *CSCW in Organisationen*), Leitung der Jahrestagung Informatik 97 mit rund 900 Teilnehmern, Mitorganisation zahlreicher Fachtagungen und Workshops
- 2000-2003 Vizepräsident und Schatzmeister der GI
- seit 2004 Präsident der GI

PRESSEKONFERENZ am 26. September 2007 um 13:00 Uhr
„Autonom kooperierende Logistik“
im Raum SFG1020 der Universität Bremen, Enrique-Schmidt-Str. 7